



www.zwergziegen-ig.ch

Protokoll der 17. Generalversammlung vom 23. April 2022

13.00 Uhr im Restaurant Rössli in Dagmersellen

Entschuldigt: Aebi Regina und Philipp, Bernhard-Fink Claudia und Kurt, Buss Brigitte, Hebeisen-Andrist Yolanda, Mäder Matthias, Moser Susanne, Kälin Erich, Kunz Barbara, Scherrer Ursula, Steiner Yvonne, Streuli Jakob

1. Begrüssung

Präsidentin Trix Probst begrüsst alle Anwesenden zur 17. Generalversammlung der IG Zwergziegen. Es ist schön, dass die Versammlung wieder physisch abgehalten werden kann, nachdem im 2020 keine und im 2021 eine schriftliche GV stattgefunden hat. Unter den Mitgliedern ist eine junge Frau welche begrüsst werden kann. Jenny Dowse ist Studentin an der ETH Zürich und schreibt eine Arbeit über die Haltung und Fütterung der Zwergziegen (siehe unter Verschiedenes).

Im September 2021 ist unser Gründungs- und Ehrenmitglied Peter Schoepfer verstorben. Er hat vieles für die IG bewirkt und daher bittet Trix die Versammlung aufzustehen und ihm kurz zu gedenken.

2. Wahl der Stimmenzähler

Urs Kälin schlägt Peter Nüssli als Stimmenzähler vor. Er wird mit Applaus bestätigt.

3. Protokoll der schriftlichen Generalversammlung 2021

Das Protokoll ist auf der Homepage der IG ersichtlich und wurde in der Tierwelt abgedruckt. Da keine Fragen oder Bemerkungen auftreten, wird das Protokoll der schriftlichen GV genehmigt und Beata Fuchs mit einem Applaus verdankt.

4. Bericht der Präsidentin Trix Probst

Trix Probst spricht von einem speziellen Jahr. Unsere GV vom 2021 wurde schriftlich abgehalten. Von den 103 verschickten Abstimmungsunterlagen haben wir 42 zurück bekommen. Alle Traktanden wurden mit einem überwältigen Mehr gutgeheissen. Das Treffen im Sommer konnten wir in Wahlen BL bei Yolanda und Pascal Hebeisen-Andrist abhalten. Bei feinem Grill und Dessert konnten wir das Zusammensein

geniessen. Da wir unser 20-jähriges Bestehen feiern bekam jedes anwesende Mitglied ein Geissenglöggli geschenkt. Ein herzliches Dankeschön an Yolanda und Pascal fürs Organisieren des Festes.

Trix erzählt, dass sie als Präsidentin ein trotzdem aktives Jahr hatte. Immer wieder sind viele Anfragen über die Haltung der Ziegen zu beantworten. Leider ist es so, dass die Zwergziegen oft plötzlich im Weg sind aufgrund von familiären Veränderungen. Die WhatsApp-Gruppe wird rege genutzt und Trix staunt immer wieder, welche Tipps und Tricks über die Zwergziegen ausgetauscht werden. Falls man da mitmachen will, kann man sich bei Trix Probst melden.

Der Vorstand hat 5 Sitzungen abgehalten. Diese wurden aufgrund von Corona teils online gemacht.

Sie dankt ihren Vorstands-Kolleginnen und wünscht allen viel Glück in Haus und Hof.

Mit grossem Applaus wird der Bericht genehmigt und verdankt.

5. Bericht der Herdebuchführerin Christiane Steiner-Reist

Chrigi hat 13 Abstammungsausweise und 26 Herdebucheinträge gemacht. Am 31. Dezember 2021 sind 729 Ziegen registriert. Darunter sind 75 Böcke, 506 weibliche Tiere und 148 Kastrate gemeldet. Christian Hertig möchte wissen, ob Kastrate in jedem Fall dem Herdebuch gemeldet werden sollen. Dies wird von Bruno so bestätigt. Den Hinweis von Janusch Ittig, dass verstorbene Ziegen unbedingt dem Herdebuch gemeldet werden sollten, ist sehr wichtig. Nur so können wir davon ausgehen, dass die Zahlen stimmen und korrekt sind.

Bei einem nächsten Schreiben an die Mitglieder wird Beata darauf hinweisen, damit jedes Mitglied ihren Ziegenbestand überprüft und allenfalls Meldung an die Herdebuchführerin macht.

6. Bericht des Kassiers Bruno Wenger

Leider musste die Kasse in diesem Jahr ein Minus von Fr. 3`729.- hinnehmen. Im Jahr 2021 durften wir unser 20-jähriges Jubiläum feiern. Dazu wurden alle Mitglieder zum Treffen nach Wahlen BL eingeladen. Die gesamten Konsumationen wurden vom Verein übernommen und jedes anwesende Mitglied erhielt ein Glöggli als Erinnerung. Wir haben mehr Glöggli bestellt, als am Treffen gebraucht wurden.

Dazu kommt, dass uns Kleintiere Schweiz nur noch die Hälfte vom Sockelbeitrag bezahlte (1`500.-). Ab dem nächsten Jahr erhalten wir überhaupt nichts mehr.

Unser Vermögen beläuft sich auf rund Fr. 30`000.-. Dies ist nicht so schlecht, da ein Vereinsvermögen über diesem Wert steuerpflichtig werden kann.

Bruno zeigt auf, dass er die Unterlagen bei sich hat und dass jedermann/ -frau bei Fragen auf ihn zugehen kann. Im Moment sind keine Fragen der Mitglieder.

7. Bericht der Kontrollstelle

Janusch Ittig ist an der Versammlung vertreten und teilt mit, dass er und Pascal Furger die Kasse geprüft und für korrekt geführt befinden. Es sind alle Belege vorhanden und so schlägt Janusch vor, die Kasse zu genehmigen und somit Bruno zu entlasten.

Dies wird mit einstimmigem Handerheben und einem grossen Applaus gemacht. Vielen Dank an Bruno.

8. Budget 2022

Für das neue Vereinsjahr budgetiert Bruno im Moment eine recht ausgeglichene Kasse. Er hat die Auslagen relativ grosszügig budgetiert und so rechnet er im Moment mit einem Verlust von rund Fr. 380.-.

Auch das Budget wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

9. Jahresbeitrag

Trix schlägt vor den Jahresbeitrag so zu belassen.: Fr. 30.- für Aktivmitglieder
Fr. 25.- für Gönner / Gönnerinnen.

Dies wird mit einem Applaus bestätigt.

10. Mutationen / Neuaufnahmen

Wir können 12 Neuaufnahmen vermelden. Die sind:

- Bart / Gschind Susanne und Roland
- Brawand Ruedi
- Brumann / Baumgartner Petra und Erich
- Fuchs Laura und Dominik
- Pillonel Nadia und Roger
- Mäder Matthias und Carole
- Streuli Jakob
- Wenger Gertrud
- Weicken Kaja
- Wilhelm Cornelia
- Zürcher Gemeinschaftszentrum
- Zwingli Barbara

Die anwesenden Neumitglieder stehen kurz auf und stellen sich vor. Ihnen wird ein Glöggli als Willkommensgeschenk übergeben.

Leider sind auch 10 Austritte zu verzeichnen. Für einen Austritt ist meistens das Aufheben des Zwergziegenbestandes der Grund.

Im Moment sind die Mitgliederzahlen stabil. Wir haben 103 aktive Mitglieder (davon ein Ehrenmitglied) und 17 GönnerInnen.

11. Wahlen

a) Vorstand

Die Präsidentin muss jedes Jahr bestätigt werden. Mit Handerheben und einem grossen Applaus wird Trix Probst wiederum als Präsidentin gewählt.

Bei Bruno Wenger (Kasse) und Urs Kälin (Vizepräsident) ist die Amtszeit beendet. Sie stellen sich wiederum für 4 Jahre zur Verfügung und werden einstimmig und mit einem grossen Applaus wieder gewählt. Herzlichen Dank für eure Arbeit.

Christiane Steiner-Reist wurde letztes Jahr gewählt doch aus familiären Gründen tritt sie auf diese Generalversammlung zurück. Wir dürfen in Monika Kälin eine Nachfolgerin vorschlagen, die mit grossem fachlichem Wissen dieses Amt übernehmen möchte.

Monika als Züchterin von vielen Jungtieren, ist den meisten vertraut.

Einstimmung wird Monika Kälin neu in den Vorstand gewählt. Herzliche Gratulation.

Die Wahl der Revisoren steht ebenfalls an. Es stellen sich weder Pascal Furger noch Janusch Ittig zur Wiederwahl. Wir sind mit Fritz Schättli und Christiane Steiner-Reist fündig geworden und die Beiden werden mit Applaus gewählt.

Janusch und Pascal wird ihre Arbeit mit einem Glöggli und einer Flasche Wein (aus dem Baselbiet) verdankt.

12. Jahresprogramm

- Vom 29. **April bis 8. Mai 2022** findet wiederum in Bern die BEA statt. Wir werden daran teilnehmen. Hierfür suchen wir HelferInnen, welche den Vorstand unterstützen. Vielen Dank!
- **Das Jahrestreffen findet in diesem Jahr im Tierpark Dählhölzli in Bern statt.** Eine detaillierte Einladung folgt zu einem späteren Zeitpunkt. Voraussichtlich ist das Treffen an einem Samstag (wegen der Führung durch den Park) im September 2022.

13. Verschiedenes

- Es sind keine Anträge der Mitglieder eingetroffen.
- Der Vorstand zeigt sich heute in schönen Edelweisshemden eingekleidet. Auf dem Hemd ist das Zwergziegen-Logo ersichtlich. Das Hemd ist selbst bezahlt und kostet mit der Stickerei Fr. 95.-. Wer von den Mitgliedern ebenfalls ein solches Hemd möchte, kann nach der GV eine Bestellung bei Monika aufgeben.
- Präsidentin Trix lässt unser Besuch Jenny Dowse zu Wort. Jenny ist Studentin der ETH Zürich. Sie schreibt eine Bachelorarbeit in Agrarwissenschaft. Jenny hat bemerkt, dass wenig gute Literatur über die Fütterung und Haltung der Zwergziegen vorhanden ist (einziges Buch von Peter Schoepfer, welches sehr empfehlenswert ist, ist vergriffen und nicht mehr erhältlich). Daher möchte sie mit einem Fragebogen unter möglichst vielen ZwergziegenhalterInnen eine

Umfrage machen über Haltung und die Fütterung der Tiere. Die teilnehmenden Mitglieder können bereits heute einen solchen Bogen ausfüllen. Für die anderen Mitglieder der IG ist Beata verantwortlich, dass der Bogen verschickt wird. Nach Abschluss ihrer Arbeit wird uns Jenny einen Leitfaden zukommen lassen.

- Pseudo-Tuberkulose: Rosy Omlin fragt nach, ob jemand über diese Krankheit bei Zwergziegen Bescheid weiss. Trix Probst wie auch Janusch Ittig können Auskunft geben. Die chronisch-zehrende Infektions-Krankheit gibt es bereits längere Zeit. Sie ist ansteckend und übertragbar. In der Schweiz ist keine direkte Behandlung (Impfung) erlaubt. Prophylaktisch können die Tiere beim Tierarzt getestet werden (Blutprobe). Bei positivem Ergebnis müssen die Tiere von den anderen getrennt und allenfalls sogar entsorgt werden. Ebenso ist auf eine gute Hygiene zu achten (Kleiderwechsel zwischen zwei Ställen: zB. wenn zuerst bei den Schafen und danach bei den Ziegen). Die Krankheit ist nach TSV Art. 291 eine zu überwachende Seuche. Trotzdem ist diese Meldepflichtig. Das heisst, dass Tierärzte bei einem kranken Tier dies dem Kantonstierarzt melden müssen. Beata wird mit dem Kantonstierarzt Martin Grisiger Kontakt aufnehmen und sich erkundigen, was sonst noch getan werden kann.
- Immer wieder ist es Thema, dass bei Zwergziegen die Ohrenmarken aus den Ohren gerissen werden oder es sonst Verletzungen gibt. Gerade bei Jungtieren ist es nicht sehr erfreulich. Bei anderen Tieren können diese auch mit einem Chip versehen werden. Der Kaninchenzüchter René Spicher stellt sich zur Verfügung, die IG Zwergziegen darin zu unterstützen, dass dies auch für die Zwergziegen möglich sein wird. Im Moment sind die Nummern der TVD-Datenbank und jener vom Chippen nicht kompatibel. Bruno und Trix werden sich als Vorstand dieser Sache annehmen. Falls sonst noch jemand Zeit und Lust hat, darf sich beim Vorstand melden.
- Beim Sommerfest gab es ein Glöggli als Geschenk. Wir haben noch solche Glöggli übrig. Dies sind auch zum Kaufen. Kosten: Fr. 50.-
- Christiane Steiner-Reist ist 6 Jahre als Herdebuchführerin dem Vorstand beigestanden. Dafür danken wir herzlich und überreichen Chrigi ein Geschenk.

Trix schliesst die Versammlung um 14.40 Uhr. Mit einer Flasche Wein und einem Osterhasen dankt sie ihren Vorstandsgsändli für die gute Zusammenarbeit.

Die nächste Generalversammlung findet **am Samstag, 25. März 2023** wiederum im Restaurant Rössli in Dagmersellen statt.